

1

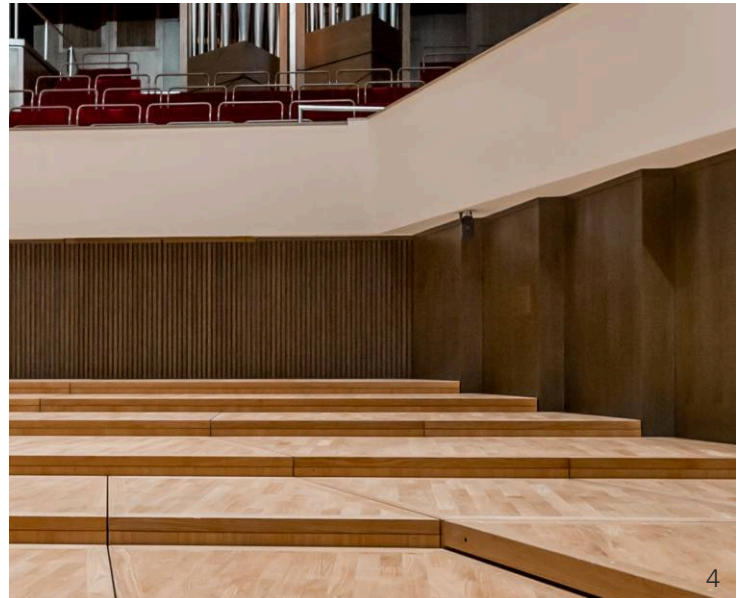


2

GEWANDHAUS ZU LEIPZIG, GROSSER SAAL

PROJEKTÜBERSICHT. Der Große Saal des heutigen Gewandhauses zu Leipzig gilt als Raum mit herausragender Akustik in einer modernen Konzertsaal-Architektur. Das Gewandhausorchester gehört international zu den führenden Orchestern und ist mit derzeit etwa 185 Berufsmusikern das weltweit größte Berufsorchester. In den Sommerpausen 2019 und 2020 wurden in zwei Bauabschnitten das komplette Orchesterpodium erneuert und durch Hubpodien erweitert sowie sämtliche Podiumswände umgebaut. Hintergrund der Maßnahme waren die in die Jahre gekommene Bühnenmaschinerie, die vielen Fremdveranstaltungen, welche kurze Umbauzeiten erfordern, sowie eine gewünschte akustische Verbesserung des gegenseitigen Hörens auf dem Podium.

SCHWERPUNKTE DER BERATUNG. Im Vorfeld der Sanierungsarbeiten erfolgten umfangreiche raumakustische Messungen, um die anerkanntermaßen gute Akustik im Großen Saal objektiv zu dokumentieren. In sehr engem und umfangreichem Austausch mit den Musikern des Gewandhausorchesters und der Technischen Direktion wurden dann grundlegende Veränderungen an der Podiumsrückwand, an den Seitenwänden und den Brüstungen entwickelt und baulich umgesetzt. Nach sorgfältiger Planung und Begleitung der Umbauten durch MÜLLER-BBM konnte das Zusammenspiel und gegenseitige Hören der Musiker auf dem Podium spürbar verbessert werden. Die raumakustischen Eindrücke bestätigen auch, dass die Saalakustik weiter optimiert wurde.



4

BAUHERR

Gewandhaus zu Leipzig, Eigenbetrieb der Stadt Leipzig

ARCHITEKTEN

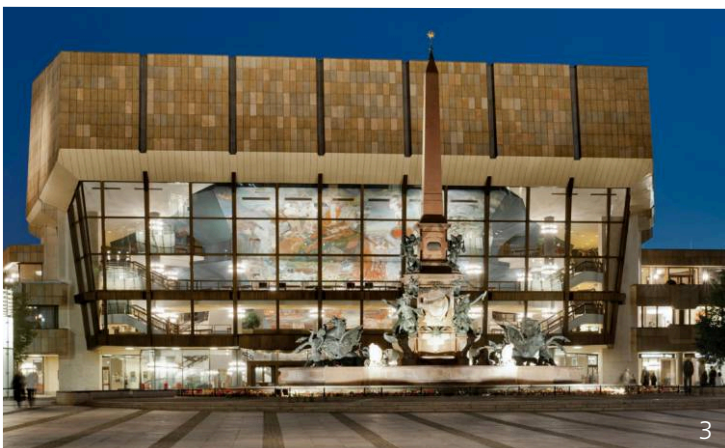
Ulrike Kabitzsch – Freie Architektin, Leipzig

PROJEKTDATEN

Fertigstellung	BA1: 2019 / BA2: 2020
Sitzplatzkapazität	1900 Plätze
Baukosten	ca. 3,95 Mio. Euro

LEISTUNGEN

Raumakustik
Bestandsaufnahme, Beratung, Planung, Simulationen, Labormessungen, Bauüberwachung, Abnahmemessungen, Unterstützung während der Eröffnungsphase, Begleitung der Inbetriebnahme



3

1 Großer Saal mit Blick auf das Orchesterpodium
2 Details vom neuen Orchesterpodium im Großen Saal
3 Außenansicht
4 Wanddetails neben dem Orchesterpodium
Fotos: © René Jungnickel Fotografie